

N-able N-central und Microsoft Intune

Häufig gestellte Fragen für Partner

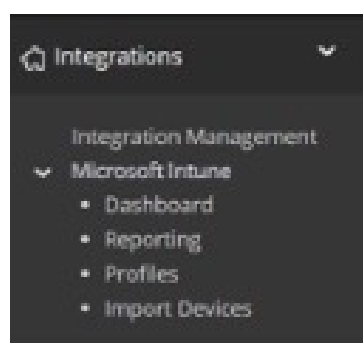
F: Warum führen N-able und Microsoft diese Integration durch?

Quasi all unsere Partner nutzen Microsoft-Software – entweder sie selbst oder ihre Kunden. Deshalb stellt die Verknüpfung von N-able™ N-central® and Microsoft Intune® einen weiteren wichtigen Meilenstein für unsere Bemühungen dar, die anbieter- und lösungsübergreifenden Anforderungen unserer Partner zu erfüllen.

Für unsere Lösung N-able Backup gibt es bereits eine Integration; sie stellt benutzerfreundliche Backup-Funktionen für Microsoft Exchange™, SharePoint® und OneDrive® bereit. Auch unsere E-Mail-Filterungs- und -Archivierungslösung Mail Assure wurde für ein nahtloses Zusammenspiel mit Microsoft 365™ integriert.

F: Wie funktioniert die Integration?

In N-central ab Version 2021.1 lässt sich die Integrationsoption für „Microsoft Intune“ im linken Navigationsbereich unter **Integrations > Integration Management** aufrufen. Wenn Partner mit einem Abonnement für Microsoft 365 Business Premium und Intune die Option „Import Devices“ auswählen, können sie Geräte importieren, die mit Intune in einem Kundennetzwerk gemanagt werden, und N-central-Professional- oder -Essentials-Agenten ansteuern, damit diese in der N-central-Ansicht angezeigt werden.



F: Warum benötigt ein MSP sowohl N-able N-central als auch Microsoft Intune?

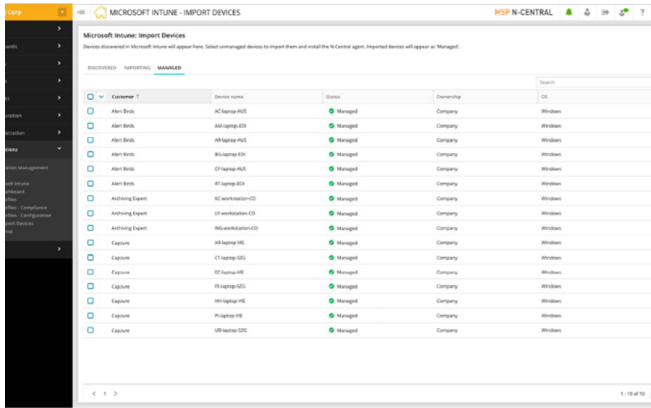
Mit Microsoft Intune, einer Komponente von Microsoft 365 Business Premium, können MSPs Workstations und mobile Geräte sicher für die Konfiguration von Anwendungs- und Sicherheitsrichtlinien managen. Diese Lösung ist zwar ziemlich hilfreich für das Management und den Schutz von Kundengeräten, aber sie bietet derzeit nicht dasselbe Maß an mandantenfähiger Überwachung, Automatisierung und Berichterstellung wie N-able N-central. Viele Partner haben festgestellt, dass sie durch den Einsatz beider Lösungen ihren Kunden zuverlässigeren Service bieten können.

Zwei Managementtools mit zwei Managementkonsolen sind dabei aber unpraktisch. Mit dieser Integration stehen nun viele Funktionen von Intune direkt über das Dashboard von N-central zur Verfügung. Das bedeutet, dass Sie Geräte bequemer managen können und Warnmeldungen und Benachrichtigungen an einer zentralen Stelle angezeigt werden.

Dank der Integration können MSPs mit N-central Kundengeräte ermitteln, die über Intune gemanagt werden, und sie in einer einheitlichen Ansicht anzeigen. Außerdem können Zustandsänderungen von sämtlichen Geräten an das MSP-eigene PSA- oder Ticketing-System übertragen werden – gleichzeitig bieten detailliertere Berichtsdaten umfassendere Einblicke in den gesamten MSP-Kundenstamm.

F: Wie werden die Geräte angezeigt?

Wenn der Benutzer „Import Devices“ auswählt, wird eine Anfrage an Intune zum Abrufen einer aktuellen Geräteinventarliste von Intune MDM gesendet. Eine Liste mit verfügbaren Geräten nebst von N-central unterstützten Betriebssystemen wird daraufhin angezeigt.



F: Kann der MSP auswählen, welche Intune-Geräte verwaltet werden sollen?

Ja, der MSP kann Geräte aus dem Intune MDM-Inventar auswählen und dann einen N-central-Professional- oder -Essentials-Agenten zu ihnen pushen. Nach der Installation dieses Agenten kann der MSP die Geräte dann aus N-central heraus managen.

F: Wie weiß N-central, welches Gerät zu welchem Client/Mandanten gehört, damit es richtig kategorisiert und verwaltet werden kann?

Ein Intune-Gerät ist für einen bestimmten Microsoft-Mandanten registriert. Während der Registrierung für N-central bzw. Intune wird dem Microsoft-Mandanten ein N-central-Kunde zugeordnet.

F: Ich nehme an, über die Option „Dashboard“ im Screenshot oben gelangt man zum Intune-Dashboard. Aber wozu dient der Menüpunkt „Profiles“?

Richtig, über die Option „Dashboard“ wird ein neues Browserfenster mit dem Intune-Dashboard geöffnet, in dem weitere Optionen angezeigt werden. In dieser ersten Integrationsversion stehen dem Benutzer bereits viele wichtige Funktionen von N-central zur Verfügung. Die übrigen Intune-Funktionen können in N-central über das native Intune-Dashboard genutzt werden.

Mit der Option „Microsoft Intune > Profiles“ können die Konfigurations-, Compliance- und grundlegenden Sicherheitsprofile für das Intune-Gerät erstellt und geändert werden.

F: Können den Berichten im Berichtsmanager die Intune-Gerätedaten hinzugefügt werden?

Die Berichterstellung spielt für MSPs zweifelsohne eine wichtige Rolle. Der Support für den Berichtsmanager soll in einer der nächsten Versionen eingebunden werden.

F: Was wird das kosten?

Die neuen Funktionen sind für Kunden von N-able N-central und N-able RMM kostenfrei.

F: Können mehrere Intune-Clients angezeigt werden?

Ja, mithilfe der delegierten Administratorrechte von Microsoft lassen sich mehrere Intune-Mandanten managen.

F: Können in Intune eingebundene Windows-fremde Geräte importiert werden (z. B. Linux, iOS oder Android)? Fällt für Mobilgeräte eine Gebühr an?

Zunächst werden Windows®-Geräte unterstützt. In späteren Versionen soll die Unterstützung auf macOS® und Linux® ausgeweitet werden. Möglichkeiten zur Unterstützung mobiler Geräte (iOS® und Android®) werden derzeit geprüft.

F: Welche Intune-Richtlinien lassen sich kundenübergreifend direkt über die N-central-Konsole festlegen?

Zunächst werden wir die gängigsten der Intune-Richtlinien unterstützen, einschließlich Compliance, Absicherung von Endgeräten und Geräteeinschränkungen, aber es sollen im Laufe der Zeit mehr werden.

F: Lässt sich der Import von Intune-Geräten automatisieren?

Ja, N-central verfügt über eine automatische Importfunktion, mit der Intune-Geräte erkannt und automatisch importiert werden.

F: Funktioniert die Intune-Integration auch auf N-central-Servern über Private Cloud?

Ja, NCOD wird bereits in der ersten Version der Intune-Integration unterstützt.

F: Was passiert mit Komponenten, die derzeit sowohl N-central als auch Intune nutzen? Wird es eine Abstimmungsfunktion geben?

Ja, die Systeme sollen synchronisiert werden, damit Informationen von Intune nach N-central/RMM und umgekehrt übertragen werden können. Dabei bleiben beide Systeme auf den Komponenten erhalten.

F: Ist die Einstellung von MDM in den beiden Produkten angedacht?

Nein, derzeit gibt es keine Überlegungen, MDM zu entfernen, da es Kunden gibt, die Intune entweder nicht nutzen oder mit der derzeitigen Funktionalität zufrieden sind.

F: Lassen sich Intune-Mobilgeräte auch in N-central managen?

Nein, Mobilgeräte werden im N-central-Dashboard zunächst nicht unterstützt. Sie lassen sich weiterhin über Intune managen.

F: Wo erhalte ich weitere Informationen zu Microsoft 365 Business Premium?

Microsoft bietet umfassende Informationen zu den Produkten von Microsoft 365. Im Folgenden sind einige relevante Links aufgeführt:

- microsoft.com/de-de/microsoft-365/business
- microsoft.com/microsoft-365/partners/resources/securing-remote-work-partner-opportunity
- microsoft.com/microsoft-365/partners/securing-remote-work-partner-kit



Sprechen Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr N-Able Team bei ALSO Deutschland

Stefan Menne +49 2921 99 5792 stefan.menne@also.com

Michael Söllner +49 2921 99 5776 michael.soellner@also.com

Über N-able

Mit N-able können Managed Services Provider (MSPs) kleine und mittelständische Unternehmen effektiv bei der Digitalisierung unterstützen. Eine flexible Technologieplattform und leistungsstarke Integrationen erleichtern MSPs die Überwachung, Verwaltung und Sicherung der Systeme, Daten und Netzwerke ihrer Endkunden. Unser wachsendes Portfolio an Sicherheits-, Automatisierungs- sowie Backup- und Wiederherstellungslösungen richtet sich an Fachleute für das IT-Servicemanagement. N-able vereinfacht komplexe Umgebungen und sorgt dafür, dass Kunden ihre Probleme selbst in die Hand nehmen können. Wir bieten umfassenden, proaktiven Support in Form von hilfreichen Partnerprogrammen, praktischen Schulungen und wachstumsfördernden Ressourcen. So können MSPs hochwertige Services liefern und ihren Erfolg ausbauen.

n-able.com